

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Ordnungsamt
	Bearbeiter/in	Britta Müntzenberg
	Telefon (0202)	+49 202 563 6769
	Fax (0202)	+49 202 563 8119
	E-Mail	britta.muentzenberg@stadt.wuppertal.de
	Datum:	01.07.2024
	Drucks.-Nr.:	VO/0863/24 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
27.08.2024	BV Barmen	Empfehlung/Anhörung
28.08.2024	BV Elberfeld	Empfehlung /Anhörung
04.09.2024	Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW	Empfehlung /Anhörung
12.09.2024	Hauptausschuss	Empfehlung /Anhörung
16.09.2024	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Auswahlverfahren für die Veranstaltung der Weihnachtsmärkte in Wuppertal-Elberfeld und Wuppertal-Barmen für die Jahre 2025 - 2029		

Grund der Vorlage

Organisation und Durchführung der Weihnachtsmärkte 2025 ff.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt, die Organisation und Durchführung der Weihnachtsmärkte Barmen und Elberfeld ab dem Jahr 2025 für fünf Jahre im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens an eine/n externe/n Veranstalter/in zu vergeben. Grundlage der Ausschreibung sind die anliegenden Konzepte. Die konkrete Auswahl erfolgt anhand der anliegenden Entscheidungsmatrizen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Nocke

Begründung

Der Rat der Stadt hat mit Beschluss vom 24.09.2018 (VO/0703/18) festgelegt, dass die Weihnachtsmärkte Barmen, Elberfeld und auf dem Laurentiusplatz ab dem Jahr 2019 für fünf

Jahre im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens an einen externen Veranstalter vergeben werden. Dementsprechend wurde den drei einzigen Bewerbern ein Zuschlag für den Zeitraum 2019 bis 2023 erteilt. Da die Weihnachtsmärkte angesichts der Covid-19-Pandemie im Jahr 2020 nicht durchgeführt werden konnten, wurde die Laufzeit der Dienstleistungskonzessionen um das Jahr 2024 verlängert. Die Durchführung des Weihnachtsmarktes auf dem Laurentiusplatz musste für die Jahre 2023 und 2024 zwischenzeitlich neu ausgeschrieben werden, da der vorherige Betreiber aufgegeben hatte.

Nun ist über eine erneute Vergabe ab dem Jahr 2025 zu entscheiden.

Aufgrund der auch in den nächsten Jahren andauernden umfangreichen Bautätigkeiten in der Elberfelder Innenstadt kann nicht vorausgesagt werden, welche Flächen bespielt werden können. Dies macht eine verlässliche Planung für die Bewerber/innen kaum möglich. Daher erachtet es die Verwaltung für sinnvoll, den Laurentiusplatz gemeinsam mit den übrigen Plätzen und den Verbindungsflächen der Fußgängerzone in einem Los zu vergeben. Außerdem soll der untere Döppersberg nun für den Weihnachtsmarkt optional genutzt werden können.

Bezüglich des Weihnachtsmarktes in Barmen erscheint die optionale Einbeziehung des Alten Marktes sinnvoll, um einer möglichen Erweiterung Raum zu geben.

Die bisherige Bemessung des Zeitraums von 5 Jahren sollte dazu dienen, mit unterschiedlichen Veranstaltern Erfahrungen zu sammeln, diese zu bewerten und die gesammelten Erfahrungen zur Grundlage des nächsten Verfahrens zu machen. Auch sollte den Veranstaltern/innen eine verlässliche Planungsperspektive für Investitionen in die Qualität der Weihnachtsmarktveranstaltung gegeben werden, um die vom Wuppertaler Einzelhandel und der Stadtgesellschaft gewünschte Niveausteigerung zu ermöglichen.

Angesichts der unerwarteten Auswirkungen der Covid-19-Pandemie, der unkalkulierbaren Baustellensituation in Elberfeld sowie des unerwarteten Betreiberwechsels beim Weihnachtsmarkt auf dem Laurentiusplatz, war es auch für die Verwaltung schwierig, Erfahrungen zu sammeln und zur Grundlage einer neuen Ausschreibung zu machen. Dennoch sollte an dem 5-Jahres-Zeitraum für die Erteilung der Dienstleistungskonzessionen festgehalten werden. Denn nur so ist den potentiellen Bewerbern/innen möglich, Investitionen in die Qualität der Weihnachtsmärkte verlässlich zu planen.

Die Bewerbungsfrist soll vier Wochen betragen. Nach deren Ablauf werden die eingereichten Bewerbungen hinsichtlich der Eignung und der pflichtigen Mindestinhalte geprüft. Bewerber/innen, die sich schon hier als nicht geeignet erweisen, werden nicht weiter geprüft. Sollten hiernach mehrere Bewerber/innen verbleiben, werden deren Konzepte bewertet. Der/Die Bewerber/in, der/die hier die höchste Punktzahl für sein/ihr Konzept erreicht, erhält den Zuschlag. Die Entscheidung trifft der Rat nach Vorbereitung einer Entscheidungsvorlage durch die Verwaltung.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

- ☒ neutral /nein
- ☐ ja, positive Auswirkungen
- ☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Die Entscheidung über die Ausschreibung der Weihnachtsmärkte hat keine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung.

Kosten und Finanzierung

entfällt

Zeitplan

16.09.2024:	Entscheidung des Rates über die Ausschreibung der Weihnachtsmärkte für den Zeitraum 2025 - 2029
Sept./Okt. 2024:	Durchführung des Ausschreibungsverfahrens
16.12.2024:	Entscheidung des Rates über die konkrete Auswahl der Bewerber/innen

Anlagen

1. Konzept Ausschreibung Weihnachtsmarkt Wuppertal-Elberfeld
2. Konzept Ausschreibung Weihnachtsmarkt Wuppertal-Barmen